

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 115 (1989)  
**Heft:** 36

**Artikel:** Wortspielerisch  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-615815>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.08.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# KEEPING FIT

VON FRANK J. KELLEY

In letzter Zeit hatte Joggi Meier immer mehr Mühe, in seine Hosen hineinzukommen, und da er es für unwahrscheinlich hielt, dass sie eingegangen waren, musste er von sich das Gegenteil annehmen. Um seiner weiteren Ausdehnung entgegenzuwirken, liess er sich einen sündhaft teuren Ruderapparat ins Haus kommen, der laut Prospekt neben der Verminderung des Körpervolumens auch den Blutkreislauf fördern, die Muskulatur stärken und sogar die Hirntätigkeit anregen sollte. Einzige Voraussetzung für den Erfolg – die Sache musste natürlich einen Haken haben – war die regelmässige Anwendung des Geräts.

Kaum hatte er das teure Stück ausgepackt und im dritten Anlauf richtig zusammengesetzt, sass er auch schon auf der Gleitschiene und ruderte drauflos, als ob's um olympisches Gold ginge. Er hätte lieber vorher die Gebrauchsanweisung lesen sollen, denn erst als er total erschöpft aus dem Sattel kippte, entdeckte Joggi, dass das Ding von

1 bis 10 verstellbar war und er sich die ganze Zeit auf Höchststufe 10 abgerackert hatte. Kein Wunder waren seine Hände voller Blasen, und eine Zeitlang musste er alle Mahlzeiten stehend einnehmen. Also kaufte er ein Paar Profi-Rennfahrerhandschuhe und ein Schaumgummikissen, stellte den Apparat auf Stufe I und machte eine längere Pause.

Als alle Blasen verheilt waren und er wieder schmerzlos sitzen konnte, ruderte er mehr oder weniger regelmässig, und seine Hosen passten beinahe wieder, aber dann hatte er eine richtige Pechsträhne. Immer wenn er gerade in bester Ruderlaune war, kam etwas Wichtiges dazwischen. Ein unbeantworteter Brief, eine interessante Fernsehsendung, ein spannendes Buch, der verwilderte Garten oder sonst etwas, aber irgend etwas war's immer, das ihn vom Rudern abhielt. Und so steht jetzt die teure Maschine schon seit Wochen unbenutzt in der Ecke, und Joggis Hosen werden wieder enger und enger ...

Männlichenbahn  
Grindelwald



Ihr Ziel für Familien-,  
Vereins- und  
Betriebsausflüge

036 - 53 38 29

1200 Gratisparkplätze

## Wortspielerisch

Eine deutsche Firma preist ihren Nass- und Trockensauger als «Alles-schlucker zum Armschlucker-Preis» an, ferner ihre Elektronik-Säge als «Markengerät zu sägenhaften Preisen.» G.

## Ambiente - oder das gewisse Etwas

**Kreis und Dreieck wurden zu Designelementen, um dem ausgesuchten Möbelprogramm Ambiente anmutige Akkzente zu setzen. Ausgewählte Beiz- und Lacktöne ergänzen den sehr dekorativen Charakter. Verkauf über den Möbelhandel und das Fachhandwerk.**

**DIGA-  
Engrosmöbelzentren**

8854 Galgenen / SZ  
Tel. 055/66-11-11

4614 Hägendorf / Olten  
Tel. 062/46-26-41

9532 Rickenbach / Wil  
Tel. 073/23-64-77

6032 Emmen  
Tel. 041/55-10-60

**diga**

Nicht umsonst das grösste  
Schweizer Engrosmöbelzentrum



**BON**

Bitte senden Sie mir gratis die 164-seitige, farbige Dokumentation.

Name  Strasse

PLZ  Ort

(Einsenden an diga-Engrosmöbelzentrum, 8854 Galgenen) 14/48

**BON**